

Die in Freyburg und Langenleuba
beizirk gehörigen Gemeinden Riesa und
Langenleuba sind diejenigen im Kreis des Saale-
und Unstrut-Hainich-Kreises, welche nun zu einer
Gemeinde unter dem Namen Langenleuba
zusammengelegt sind und der Landkreis
zu einer Einheitsgemeinde vereinigt ist.

Der Name der neuen Gemeinde ist aus
dem alten Namen der beiden Gemeinden
Riesa und Langenleuba entstanden. Die
Gemeinde besteht aus den beiden ehemaligen
Gemeinden Riesa und Langenleuba, welche
sich beide zusammengetragen haben.
Die neue Gemeinde hat eine Fläche von
ca. 1000 Hektar und umfasst die
Gemeinde Riesa, die Gemeinde Langenleuba
und die ehemalige Gemeinde Leubnitz.
Die neue Gemeinde hat eine Fläche von
ca. 1000 Hektar und umfasst die
Gemeinde Riesa, die Gemeinde Langenleuba
und die ehemalige Gemeinde Leubnitz.

Die neue Gemeinde hat eine Fläche von
ca. 1000 Hektar und umfasst die
Gemeinde Riesa, die Gemeinde Langenleuba
und die ehemalige Gemeinde Leubnitz.
Die neue Gemeinde hat eine Fläche von
ca. 1000 Hektar und umfasst die
Gemeinde Riesa, die Gemeinde Langenleuba
und die ehemalige Gemeinde Leubnitz.